



Kunsthfahrt zur documenta 14 nach Kassel Mittwoch, 19. Juli 2017

Die documenta gilt als weltweit bedeutendste internationale Ausstellung zeitgenössischer Kunst. Seit ihrem Beginn im Jahr 1955 hat die documenta Tausende von Künstlern und Kulturschaffenden aus vielfältigen Kontexten und Orten rund um den Globus empfangen.

Jede documenta ist ein einzigartiges Unterfangen, das sich ausgehend vom Konzept des künstlerischen Leiters über mehrere Phasen der Recherche und Diskussion entfaltet. Für die 14. documenta wurde der Pole Adam Szymczyk als Leiter ausgewählt. Als Direktor der Kunsthalle Basel hat er bereits bedeutende Ausstellungen in Warschau, Basel und Berlin kuratiert. Da 2017 zum ersten Mal eine documenta auch in Athen stattfindet, hat Szymczyk den Arbeitstitel „Von Athen lernen“ an die eingeladenen Künstler ausgegeben. Dabei werden sich die ausgestellten Werke mit dem Spannungsfeld der griechischen Hauptstadt zwischen den Kontinenten Europa, Asien und Afrika befassen. Als Forum zur Reflexion und Präsentation globaler Entwicklungen in der zeitgenössischen Kunst, Kultur und Gesellschaft dient die documenta, um zeitgenössische Kunst neu zu fassen und Ausstellungspraxis neu zu bestimmen.

Reisepreis:	€ 85 pro Person/Nichtmitglieder € 95
Leistungen:	Fahrt im modernen Fernreisebus, Eintritt/Führung
Teilnehmer:	mind. 40 Personen (bei geringerer Teilnehmerzahl Aufpreis € 5)
Anmeldeschluss:	01. Juli 2017

Verbindliche schriftliche ANMELDUNG per Anmeldeschein ausschließlich an:

**Mainka Reisen GmbH
- Kulturreisen -
Winterleitenweg 65 b, 97082 Würzburg
Tel.: 0931 – 5 31 41, Fax: 0931 – 5 31 51
info@mainka-reisen.de**